



"So they will be called oaks of righteousness, the planting
of the Lord, that He may be glorified" Isaiah 61 v. 3

1

NEWSLETTER, AUGUST 2009

DER HERR IST EIN GOTT DER REALITÄT UND GERECHTIGKEIT

„Habe Deine Lust am HERRN; der wird dir geben, was dein Herz wünscht.“ (Psalm 37:4)

Der Herr ist interessiert und aktiv in den realen und alltäglichen Details unseres Lebens, und Sein Wunsch ist es, dass wir Ihm diese übergeben, auch wenn sie nicht sehr geistlich aussehen, damit Er darin verherrlicht wird. Er will, dass wir UNSERE LUST HABEN AN IHM und Er wird es sicherlich machen, dass Sein Volk gesegnet und gerechtfertigt wird.

„Denn seine Gesegneten erben das Land“ (Psalm 37:22)

*Wie wundervoll ist es Sein Erbe, das aus Seiner segnenden Hand auf uns kommt zu erhalten, wenn wir Ihm gehorchen. In **Jesaia 1:19** steht „**Wollt ihr mir gehorchen, so sollt ihr des Landes Gut genießen.**“*

Lieber Leser,

wir denken, dass es jetzt, nach einem Schweigen von mehr als 2 Jahren, richtig ist einen Rundbrief zu schreiben. Es war ein Schweigen, das keinen anderen Grund hatte als unser eigenes geschäftiges „Activ-Mitmach-Zusammenleben“ in der Community, voll involviert in alle Details, die ein Vorwärtsgen in Seinem Königsreich-Plan mit sich bringt und tägliches in Berührung kommen und leben mit Menschen nicht nur in Alon und seinen Zweigstellen, sondern auch jenseits der Grenzen unserer Arbeit und von Südafrika.

Wir waren auch während der letzten 2 Jahre das Ziel einer höchst diabolischen, systematischen und bössartigen Schmierkampagne, betrieben von einem „Mastermind“, der nichts gescheut hat jeglichen Aspekt von Gottes Werk genannt Alon zu zerstören. Diese Art von Attacke kann jedem Werk Gottes geschehen, das ernsthaft bemüht ist Gottes Zielen zu dienen und Seine Position einzunehmen in dieser Zeit, von der die Schrift sagt, dass der Feind sei wie ein brüllender Löwe. Als Gläubige müssen wir, wenn wir uns in Seine Arbeit geben, wachsam sein. Obwohl wir uns dessen bewusst sind, waren wir über die listige, wütende und unnachgiebige Attacke gegen unsere Arbeit schockiert. Sara und ich (Davit) und unsere Leiter wurden auf boshafte Weise in billigen Klatschzeitschriften landesweit und im Internet weltweit durch höchst schlaue Lügen gedemütigt, mit dem Ziel uns zu verleumden und zu zerstören. EINER VON DIESEN GROSSEN ANKLÄGERN, DER SICH MIT LAUTER LÜGEN GEGEN UNS STELLTE, TAT DIES AUS EINEM LEBENSSTIL VON EHEBRUCH UND SCHLIMMEREM HERAUS. ER IST EIN GLÄUBIGER, DEN WIR NICHT MIT NAMEN ERWÄHNEN UND BLOSSSTELLEN WOLLEN. Die selben Leute, die vom „Mastermind“ aufgefordert wurden gegen uns öffentlich auszusagen haben uns vorher nie wegen ihrer persönlichen Probleme uns gegenüber auf persönlicher Ebene kontaktiert.



“So they will be called oaks of righteousness, the planting
of the Lord, that He may be glorified” Isaiah 61 v. 3

2

Sie haben keine Ahnung was hier in diesem Werk Gottes, das Alon genannt wird und seit 22 Jahren läuft, geschieht. Einige haben Alon nur in den ersten Anfängen besucht, andere haben uns über die Jahre hinweg um Hilfe und Unterstützung in ihren finanziellen, geistlichen und häuslichen Problemen angefragt.

Vor nicht langer Zeit hatten wir ein paar sehr instabile und disfunktionale Leute hier, die für Hilfe nach Alon kamen. Einige davon hat „Mastermind“ überzeugt mit ihm zusammenzuarbeiten, aber kürzlich kamen einige wieder zurück, traurig über ihr falsches Verhalten uns gegenüber. Viele aber durchschauten seine Pläne und Machenschaften und haben uns von seinem Versuch sie zu gewinnen erzählt. Es ist schwierig zu verstehen was Leute motivieren kann sich so tief auf diese ungöttliche und unbiblische Ebene herabzulassen, die schlimmer ist als jegliches weltliche Verhalten, weil es in Seinem Namen gegen ein Werk Gottes getan wurde, so dass jüdische und nichtjüdische Ungläubige in weitstreuenden Medien darüber lesen konnten. Sicherlich würde kein rechtschaffener Nichtchrist mit Integrität etwas so tiefes und böses tun?

Als Teil seiner bössartigen Kampagne arrangierte „Mastermind“ durch falsche Anschuldigungen, dass die Soziale Fürsorge, die Polizei und die Nationale Schulaufsichtsbehörde zu unserer Community herausfuhren um uns und unsere Kinder mit endlosen, verfänglichen Verhören zu belästigen mit dem Ziel unsere Arbeit zu schliessen. Wie auch immer, jedes dieser Departemente war, und das unabhängig voneinander, höchst beeindruckt von dem, was sie in unserer Community sahen und alle kamen zum selben Schluss: dass man sie geschickt habe als Teil einer Verleumdungskampagne gegen die Arbeit von Alon. Diese Amtsstellen sprachen für die Arbeit , die in Alon geleistet wird ihre volle Anerkennung aus, und der Ministerpräsident unserer Provinz Limpopo bezeichnete unser Kinderheim als ein „Juwel Limpopos“. ERSTAUNLICH WIE DER HERR JEDE ATTAKE ZU UNSREN GUNSTEN GEWENDET HAT – EHRE DEM HERRN !!

Wie wir reagiert und welchen Stand wir nach einem 9 monatigen Schweigen eingenommen haben kann in einem Artikel nachgelesen werden, den wir im März 09 auf unserer Homepage www.alon.org.za veröffentlicht haben.

Es ist ein Segen, dass wir sagen können, der Herr habe uns in dieser sehr schwierigen Zeit nicht nur Seine Kraft zu vergeben und keine Vergeltung zu suchen geschenkt hat, sondern Er häufte auch seinen Segen auf alles, was wir in die Hände nahmen, um das Wachsen der Arbeit Alon zu fördern. Die Gemeinschaft wächst nicht nur in der Gnade Gottes sondern auch zahlenmässig und wir haben gesehen und sehen immer wieder wie Seine Rettung in die Herzen vieler kommt, die hier durch Alon ziehen. Wir sind im bestmöglichen Licht in einer populären, respektierten und landesweit verbreiteten Wochenzeitung erschienen, in geachteten lokalen Zeitungen, in High Quality Magazinen und im Landesfernsehen und das ohne jegliches Bemühen , ohne Promotion oder Wunsch unsererseits.

Unsere Schule **Blue Mountain College** wächst in Anzahl, Stabilität und göttlichem Charakter mit authentischen Veränderungen im Leben vieler Studenten. Es ist wunderbar die göttliche Gunst zu



"So they will be called oaks of righteousness, the planting of the Lord, that He may be glorified" Isaiah 61 v. 3

3

sehen, die über der Schule und den Schülern liegt, während wir fortfahren diese Ihm anzuvertrauen. Die Schule strahlt nicht nur im akademischen Bereich eine Exzellenz aus sondern auch im Leben der Schüler, die viel davon mitbekommen, was das Schulmotto ausdrückt: *Schüler vorzubereiten und auszurüsten für das Leben.*

Unser Kinderheim, **The Little Oaks Childrens Home**, wächst so schnell, dass wir mehr Hände brauchen, die mithelfen das Waisenhaus zu betreiben! Da der Herr uns den guten Weg gezeigt hat wie Waisen in Seiner Liebe aufzuziehen und sich um sie zu kümmern, wurden wir sogar angefragt beim Aufbau und Betrieb von anderen Waisenhäusern zu helfen.

Wir hatten eine sehr erfolgreiche säkulare Musik-Show in unserer letzten Spiel-Saison 2008, die **„Spectacular, Spectacular!“** hiess und während 3er Monate lief. Viele hörten das Evangelium am Ende jeder Show und das Grande Finale war eine grossartige Anbetung zu Gott bei der Gläubige und Ungläubige mit dabei waren.

Unser neues Deli-Restaurant in der Stadt, **Yum Yum**, ein Zweig unserer erfolgreichen Lokalität für Anlässe auf der Farm, Mosaic, hat wirklich abgehoben und wurde sehr populär und „trendy“ in unserer Gegend mit seinen sehr speziellen, „handschriftlichen“ Gedecken und aussergewöhnlichen Feinschmecker-Desserts von Rachel's Seite der Küche.

Unser Farmer Chris hat sehr viel bei der Entwicklung der landwirtschaftlichen Seite unserer Arbeit geleistet: Viele neue Macadamia-Bäume wurden gepflanzt und unsere **Eden Gärtnerei** ausgebaut, die jetzt etliche City-Gärtnereien mit Pflanzen und Bäumen von hoher Qualität beliefert. Wir sind auf der Farm mit einer grossen Fläche von einheimischem „Bush“ gesegnet, was bedeutet, dass gute Erde reichlich für die Landwirtschaft und Gärtnerei vorhanden ist. Gad und Peter haben begonnen die Vision für Kaffeeanbau in die Tat umzusetzen, seit Kaffeetrinker unserem farmeigenen organischen Kaffee gute Chancen attestiert haben. Weitere 3000 Kaffeebäume wurden gepflanzt und die beiden erwarten eine gute Ernte, wenn es soweit ist.

Teams von Alon fahren nach wie vor nach Afrika hinein um Gemeinden zu dienen und den Gläubigen auf ihrem Weg mit dem Herrn zu helfen vorwärts zu gehen und viele viele Ungläubige hören das Evangelium.

Unser Zweig **Petach Tikva** (Tor der Hoffnung) in der Kapregion von Südafrika wird weiterhin in einer sehr unkonventionellen Art dazu benützt um HOFFNUNG IN UNSEREN LEBENDIGEN GOTT bei Gläubigen und Ungläubigen zu entwickeln und wird auch gebraucht um in mancherlei Weise Community Mitgliedern ein Segen zu sein.

Weiterhin besuchen Gruppen unser ganz spezielles, die judäische Wüste / Negev Hügel überschauendes Haus in Israel, das wir **Beit Rimom** genannt haben, „Haus Granatapfel“. Wir danken Gott, dass es uns möglich war dieses freistehende Grundstück über die letzten zwei Jahre ohne Kredit zu erwerben. Für viele Teams, die Israel besuchten, gab es dort wunderbare realitätsbezogene

View of the desert from Beit Rimon



Erfahrungen und tägliche Praxis von Aspekten des Dienens und des Gebets/Anbetung, anders, als wenn man nur in grossen Hotels gewohnt hätte.

Wir hatten die Gelegenheit und als Geschenk Gottes ein anderes auserlesenes Grundstück zu erhalten, was wir aber über einige Jahre hinweg ablehnten. Es

war auch viele Jahre zum Verkauf ausgeschrieben aber irgendwie hat Gott alles zu unserer Gunst gewendet. Es wurde unserer Obhut übergeben, aber wir fühlten, dass wir es durch Kauf erwerben sollten und renovieren mit den finanziellen Mitteln die der Herr uns zur Verfügung stellte.



Side view of Beit Rimon

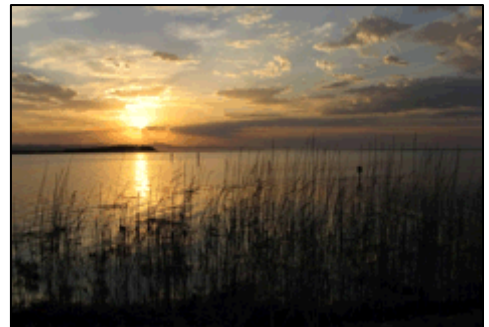
Dieses Grundstück werden wir **Camp Noah** nennen. Es ist ein paradisischer Ort an einem Fluss, am Meer und in einem Naturreservat mit verschiedenen Häusern, die wir aus einer buchstäblichen



View from main house at Camp Noah

Müllhalde in ein wunderschönes Ferienzziel verwandelt haben, das zwischen den Häusern nichts von menschenhand geschaffenes hat sondern reine Natur von ihrer besten Seite – ein Vogelparadies, ein Traum für Fischer und das Meer mit

Meilen von unberührtem weissen Sand. Das alles liegt am Rande von Jeffrey's Bay, des populären internationalen Surfer-Treffpunkts und wir gespannt zu sehen, wie es vielen verschiedenen Zwecken dienen wird.



View from another house at Camp Noah

Unser **No 1** genanntes Projekt, ein höchst exquisiter Innendekorations-Shop am Zürichsee in der Schweiz, begann mit Gunar und Manu und letztes Jahr hatten wir eine sehr erfolgreiche Eröffnung und mit Gläubigen und Ungläubigen zusammen genossen wir das Ereignis. Die Vision dieses Shops ist nur eine Verbindung zwischen dem Weitergeben des Evangeliums in einer sehr humanistisch geprägten Umgebung und dem Helfen von verwundeten und gebrochenen Menschen, die sich im selben Gebäude treffen um geheilt zu werden und zu wachsen in Jesus und zwar mit REALITÄT statt mit gekünstelter Religion. No 1 wurde am Schweizer Fernsehen gebracht und erschien wochenlang in säkularen Top-Publikationen.



“So they will be called oaks of righteousness, the planting of the Lord, that He may be glorified” Isaiah 61 v. 3

5

Unser Arztzentrum in Tzaneen hat sich durch spezialisierte Kliniken vergrössert. Ein Hospitz oder Wellness-Center, **Palm Springs**, nimmt gestalt an und alle medizinischen Auflagen und Eingaben sind bei den Behörden und verschiedenen Amtsstellen in Bearbeitung. Die Vision für diese grosse Notwendigkeit Menschen zu helfen entfaltet sich in **Mitzpeh**, auf der Panorama-Seite der Alon Farm, mit der Möglichkeit, dass dort auch ein „Ruhestand“- Dörfchen entstehen könnte.

Unsere eigene Anwalt Firma, die Treuhand- und Buchprüfungs-Firma, die Steuerberatung und das Bauzeichner Büro sind erstaunlich gewachsen. Sie haben viele Geschäftsbeziehungen und Wohlwollen gewonnen in der säkularen Welt. Unter einem Dach mit dem Medizinischen Center in unserem freundlichen und eleganten Bürokomplex **61 on Boundary** haben sie neue Wege im Geschäftsführen gebahnt, so, dass das Evangelium in die Business Welt einfliesst und die Kunden durch das effiziente Zusammenarbeiten Vorteile haben.

Es ist ein solcher Segen zu sehen wie Gott über so viele Jahre hinweg finanziell für uns gesorgt hat und dass wir nie deswegen einen Aufruf haben machen müssen oder jemanden mittels manipulativen Newslettern etc um Unterstützung oder Geld bitten. Gott gab Sein klares Mandat UNSERE MÜNDER WEIT ZU IHM HIN ZU ÖFFNEN anstatt zu den Menschen, weil Er unsere Bedürfnisse wirklich kennt. Wir sind bis jetzt völlig schuldenfrei bei allen Grundstücken und Dingen, die wir besitzen. DANK SEI DEM HERRN!! Wir haben GÖTTLICHE WEISHEIT bekommen unseren gottgegebenen Verstand, Hände und Kreativität einzusetzen um ein Zeugnis zu schaffen als ein Volk, das mit einem REALEN GOTT IN EINER REALEN WELT vorwärts geht.



David & Joanna

Wir sind gesegnet mit Babys, die verschiedenen Ehepaaren in Alon geboren wurden – Tamar zu Denford und Lizzie, Owen zu Anton und Kyla, Abel zu Daniel und Nono und unser eigenes neuestes Grosskind Liv zu Gad und Jessica. Unsere jungen Leute und verheirateten Paare gedeihen bestens und unsere letzte Hochzeit war diejenige von David aus der Schweiz und Joanna aus Südafrika.

Wir sind als eine Gemeinschaft (etwa 180 Leute inkl. Kinder) **GEWACHSEN IN EINHEIT** dank **IHM ALLEINE**, wir fahren fort **IHN ANZUBETEN** als das **ZENTRALE** unserer Community. Die Erfahrung von oben gesegnet zu sein haben wir durch seine Gnade allein, wenn wir **IN EINHEIT ZUSAMMEN LEBEN**. Im Psalm 133:1 heisst es: **Siehe, wie fein und lieblich ist's, wenn Brüder einträchtig beieinander wohnen!** Wir hoffen so gut wie es geht in einer Atmosphäre von Gottes Liebe, Freiheit und mit **SEINER FREUDE** zu uns selbst zu sterben, nämlich zu all dem was **SEINE** rechtmässige Position als das Zentrum unserer Leben wegnehmen könnte und würde, weil immer wieder unsere eigene selbstsüchtige und selbst-zentrierte Erhöhung an den Platz vom grossen **ICH BIN (JESUS)** tritt.

Wir weinen, wir lachen, wir tanzen, wir treiben Sport, wir haben Spass, wir arbeiten, wir grillieren zusammen, wir essen gut und wir reisen oft als ein Gemeinschaftsvolk. Wir pendeln als Community ständig vom praktischen zum geistlichen und umgekehrt indem wir Seinem Plan dienen, der sich uns



"So they will be called oaks of righteousness, the planting of the Lord, that He may be glorified" Isaiah 61 v. 3

6

entfaltet und von IHM für uns ausgearbeitet wurde, der unsere Schritte lenkt, nicht gemäss menschlichen Ambitionen, Ego oder Idealen, sondern bei einem uralten Weg, dem allmächtigen KREUZ VON GOLGATHA. Er sieht dazu, dass wir Seine Jünger werden und wir Jünger in allen Nationen machen. **WIR KÖNNEN NUR IN DEM MASSE ZU JÜNGERN MACHEN IN DEM WIR SELBST JÜNGER GEWORDEN SIND.** Leider gibt es KEINE ABKÜRZUNGEN IM REICH GOTTES. Göttliche Demut ist von grossem Wert in Seiner Sicht und wir müssen aufpassen, dass wir sie nicht verwechseln mit einem religiösen Mäntelchen von falscher Demut, dem die Ettikette von „menschlicher Liebenswürdigkeit“ und „falschen Früchten“ anhaftet, die niemals REALE GÖTTLICHE AUTHORITY hervorbringt.

Bibelgläubige, die YESHUA/JESUS folgen, sollten sich SEINEM KÖNIGREICH in und um uns anhängen anstatt dem Königreich der Welt. SEIN KÖNIGREICH ist weder griechisch noch jüdisch, männlich noch weiblich sondern „**DEIN REICH KOMME, DEIN WILLE GESCHEHE WIE IM HIMMEL SO AUF ERDEN**“. Gottes Ruf in unseren individuellen Leben würde so immer mit SEIN REICH KOMME übereinstimmen. Anstatt dass wir stolz sind oder Ehre suchen in unserer Herkunft und unseren Vorfahren, in unserer Begabung, Beredsamkeit oder Ausbildung, sollten wir achtsam sein auf SEINEN RUF, SEINE VISION UND SEIN PLAN der HIMMLISCHEN URSPRUNGS ist.

Hebräer 3:1

„Derhalben, ihr heiligen Brüder, die ihr mit berufen seid durch die himmlische Berufung, nehmet wahr (hängt eure Gedanken an) des Apostels und Hohenpriesters, den wir bekennen, Christus JESUS“

Anstatt Dienst orientiert, was so schnell zu Super-Geistlichkeit, Egozentrik oder Unabhähängigkeit führen kann, sollten wir Zeugnis/Lebensstil orientiert werden, indem wir andern dienen und zwar über unsere Grenzen hinaus und dabei das grosse „Ich“ verlieren..... JESUS IST MEIN GEWINN und indem wir Jesus gewinnen, gewinnen wir ALLES was wir brauchen und dazu die Gewissheit **DASS WENN WIR ES AUF SEINE ART TUN** ER WIRD alles BEREITSTELLEN was wir brauen um SEINEN willen zu tun.

Im Brief an die **Kolosser** lesen wir „**CHRISTUS IN EUCH DER DA IST DIE HOFFNUNG DER HERRLICHKEIT**“. Im Brief and die **Epheser** wird uns im **3. Kapitel Vers 20** gesagt:

„DEM aber, der überschwenglich tun kann über alles, das wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die da in uns wirkt, DEM sei EHRE in der Gemeinde, die in Christo Jesu ist, zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.“

Das Zeugnis der Gläubigen sollte EHRE ZU GOTT bringen und die Ungläubigen dahin provozieren, dass sie Gott suchen. Gläubige werden aber oft angeschaut als fromme Nichtstuer oder als Bettler im Namen einer Messianischen oder Christlichen Angelegenheit. Ein Zeugnis VON GOTT, ohne Gesetzlichkeit, sondern mit GÖTTLICHER AUTHORITY, würde eine weit grössere Wirkung haben einem menschlichen Herzen Rettung zu bringen, als von Mann selbsternannte Dienste, welche oft



“So they will be called oaks of righteousness, the planting
of the Lord, that He may be glorified” Isaiah 61 v. 3

7

einfach eine GROSSARTIGE FLUCHT DAVOR SIND, EIN ZEUGNIS MIT REALITÄT UND WAHRHEIT AUSZULEBEN.

Wie wir das Evangelium weitergeben sollte mit Sensibilität geschehen, abhängig davon wer wir sind und wie wir das Evangelium Jude und Heide präsentieren sollen. Auf jeden Fall sollen wir nicht verblendet und darin gefangen sein, dass wir meinen mehr jüdisch, griechisch oder was auch immer zu werden und dabei denken, wir seien geistlicher und wirksamer. Es ist nicht durch unsere Bemühungen, sondern durch SEINEN GEIST ... UND SEIN GEIST IST WAHRHEIT. Wir brauchen eher einen gemeinsamen hebräisch-abrahamischen Herzschlag und Lebensstil als ein griechischer, individualistischer Stil eingepackt in eine markante Unabhängigkeit. Messianische und echt christliche Clichés sind die Norm geworden und haben oft GOTTES Kirche oder LEIB durch Stolz oder Exklusivität gespalten. Das geschieht häufig durch menschliche Unsicherheit, die sich auf Namen, Etiketten, Tradition oder Religion abstützt ANSTATT GANZ AUF YESHUA/JESUS UND SEIN KREUZ. Einige finden sogar den Namen JESUS nicht geistlich genug sondern lassen NUR DEN NAMEN YESHUA oder sogar HASHEM gelten.

Die Bibel nennt das Kot und Paulus sagt in **Philipper 3:7+8**:

„Aber was mir Gewinn war, das habe ich um Christi willen für Schaden geachtet. Ja, ich achte es noch alles für Schaden gegen die überschwengliche Erkenntnis Christi Jesu, meines HERRN, um welches willen ich alles habe für Schaden gerechnet, und achte es für Kot, auf daß ich Christum gewinne und in IHM erfunden werde“

Kürzlich waren wir an einer Hochzeit meiner Familie (Davit), die von einem Rabbiner zelebriert wurde. Wir waren zusammen mit vielen säkularen Juden, mit denen wir viel besser umgehen konnten als mit den meisten religiösen Christen, abgesehen von der Absenz unseres Messias Jeshua, wurde dort mehr Gewicht gelegt auf die REALITÄT des Lebens als auf Schein. Als Kind erinnere ich mich, dass wir am Shabbat in der Stube unserer Grosseltern immer mit einer Gruppe von Juden zusammen waren, die Poker spielten anstatt einen religiösen Mantel zur Schau zu stellen und es hat sich in mein Gedächtnis DIE WÄRME DES ZUSAMMENSEINS in einer grossartigen Mixtur von Geschäft, Spass, Gelächter und REALITÄT eingepägt (leider war es damals ohne GOTT und mit Glückspiel!). Ich verteidige hier in keiner Art und Weise ein Leben ohne YESHUA, sondern ich sage, Ungläubige können oft REALER und angenehmer sein als sogenannte Gläubige, die stolz sind einen religiösen Mantel in messianischen oder christlichen Angelegenheiten zu tragen.

Paulus sagt im Brief an die **Kolosser Kapitel 2:** „

„Sehet zu, daß euch niemand beraube durch die Philosophie und lose Verführung nach der Menschen Lehre und nach der Welt Satzungen, und nicht nach Christo. Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig ...“ Wir müssen im Herrn ausgewogen sein, weder gefangen in einer griechisch individualistischen Art noch gebunden in eine judaistisch gesetzliche Art, sondern,

wie es geschrieben steht im **Epheser 2:15**: „**daß Er aus zweien einen neuen Menschen in Ihm selber schüfe**“

Ein begabter Songwriter, Bob Dylan, schrieb ein Lied mit den brillianten Worten: „ du hast jemandem zu dienen, es mag der Teufel sein oder es mag der HERR sein.“ Leider können wir als Gläubige auch dem Teufel dienen wenn wir nicht unsern Willen, unsere Götzen, Traditionen und weltlichen Prinzipien mehr und MEHR JESUS übergeben.

Dies sind einige Gedanken die uns beim ZUSAMMENarbeiten kommen, während wir uns, so gut wie es geht, bemühen IHM anstatt uns selbst zu dienen.

NOCHMALS HERZLICHEN DANK AN ALLE DIE UNS UNTERSTÜTZT HABEN IN GEBET UND ERMUTIGUNG WÄREND DER SCHWIERIGEN ZEIT DURCH DIE WIR GEHEN MUSSTEN UND DIE UNS GEHOLFEN HABEN DIESE ZEIT NICHT ZU VERFLUCHEN SONDERN ANZUNEHMEN UND ZU SEGNET OBWOHL ES SEHR SCHMERZLICH WAR. WIR WERDEN WEITERHIN JENE SEGNET, DIE VERSUCHT HABEN UNS ZU ZERSTÖREN UND ES MACHT UNS TRAUIG, DASS SIE SICH HERGABEN ES AUF EINE HÖCHST UNBIBLISCHE UND BÖSE ART ZU TUN.

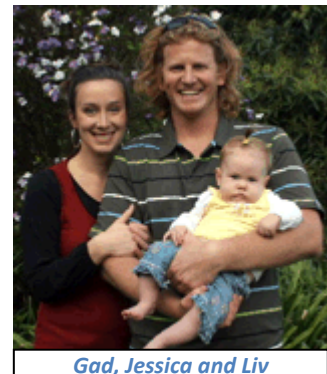
IN SEINER LIEBE

Davit und Sara für und an Stelle von Alon



Andrew, Bianca and Leah

PS: Wir sind auch gesegnet mit unsere Tochter Bianca, ihrem Mann Andrew und ihrer Tochter Leah, die als eine wunderbare Familieneinheit in Melbourn, Australien, leben. Wir haben uns während unseres letzten Besuches so gefreut an unserer ersten Enkelin Leah und wir werden weiterhin beten für ihre Gesundheit, da sie als Resultat ihrer sehr frühen Geburt eine sehr heikle Operation oder ein Wunder von GOTT braucht um die Arterien zu korrigieren, die ihr Gehirn versorgen. Sie ist fast drei und im Moment sehr wohlauf muss aber spezielle Medikamente nehmen.. Danke für eure Gebete!!! Unser Besuch war traurig für Andrew, da Südafrika den besseren Teil Cricket gewonnen hat gegen Australien und Sara und ich zu grossen Fans unseres eigenen Teams wurden ... wenigstens für jenen Moment! Es ist ein Segen unseren Sohn Gad mit seiner Frau Jessica (aus den USA und Europa) und 3 Monate alte Liv Tova mit uns in Alon zu haben – wunderbar sie in ihrer eigenen Position unter den anderen in ihrer Altersgruppe zu sehen und wie sie in Gottes Werk hinein wachsen.



Gad, Jessica and Liv